



Robert Vossen mit Bronzemedaille

Das Team nach dem Training

# Studierenden-Weltmeisterschaft 2008 in Belgrad

*Die Deutsche Taekwondo-Mannschaft trat am 14. Juli 2008 mit sechs Studenten die Reise zu den 10. Studierenden-Weltmeisterschaften Taekwondo in Belgrad an.*

Zwei Millionen Menschen leben in der Hauptstadt Serbiens, die im nächsten Jahr vom 1. - 12. Juli Gastgeberin der 25. Sommer-Universiade sein wird. Die Universität Belgrad zählt aktuell rund 60 000 Studierende, die aus einem Angebot von rund 150 Studiengängen wählen können.

**Robert Vossen +84 kg (3. Platz und Bronzemedaille)** besiegte Kasachstan im Sudden Death und Montenegro im Viertelfinale deutlich. Im Halbfinale gegen Iran zeigte er eine gute Leistung, musste sich jedoch trotz einer 2:0-Führung am Ende knapp mit 2:3 dem späteren Silbermedaillengewinner geschlagen geben.

**Michael Baumgartl -78 kg (5. Platz)** besiegte im Achtelfinale Rumänien mit einer guten 3. Runde, klaren Treffern und einem schönen Kopftreffer kurz vor Schluss mit 8:4. Im Viertelfinale musste er sich dem sehr starken Türken aufgrund einer Handverletzung deutlich geschlagen geben.

**Sebastian Lehmann -72 kg** zeigte nach einem Freilos im Achtelfinale gegen Korea eine taktisch gute Leistung und konnte den Kampf bis kurz vor Schluss offen halten. Leider kassierte er kurz vor Ende den entscheidenden Konter und musste seine Medaillenhoffnungen begraben.

**Christoph Lehmann -84 kg** kämpfte gegen den späteren Silbermedaillengewinner aus Russland etwas zu verhalten und musste sich mit 2:4 geschlagen geben.

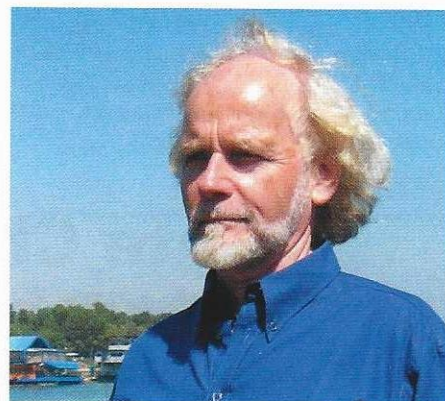
**Sabrina Grimm -55 kg** fehlte gegen Brasilien oft die nötige Schlagkraft und Konsequenz, außerdem wurde ein klarer Treffer

kurz vor Ende nicht gepunktet. Mit einer knappen Niederlage verpasste sie eine mögliche Medaille.

**Rosalie Wasthuber -59 kg** zeigte guten Einsatz gegen Ungarn. Einige Treffer wurden leider nicht gewertet und aufgrund eines Kopftreffers der Ungarin musste sich Rosalie sich mit 1:3 geschlagen geben.

## Resümee

Mit einer Rekordbeteiligung von 285 gemeldeten Sportlern aus 42 Nationen fand die Studierenden-WM 2008 erneut auf sehr hohem Niveau statt. Viele Nationen schickten auch in diesem Jahr ihre Profis und etliche WM- und EM-Medaillengewinner auf dieses Turnier. Kuba war mit seinem Olympiateam am Start. Mit einer Bronzemedaille, einem fünften Platz und allen Athleten unter den ersten neun erfüllte die DTU die Erwartungen des ADH an unser Studenten-Taekwondoteam. Die Zusam-



Disziplinchef Alfred Wallraf

menarbeit mit unseren Athletinnen und Athleten, Delegationsleiter Thorsten Hütsch, Disziplinchef Alfred Wallraf, Physiotherapeut Andreas Welz und WTF-Kampfrichter Dr. Kambiz Mohiyeddini verlief hervorragend.

## Nationenwertung:

1. Platz Korea
2. Platz Iran
3. Platz Chinesische Taipei
4. Platz Spanien
5. Platz Türkei



Eröffnungsfeier Studierenden WM 2008